



Ulrichskirche

**Gemeindebrief
der Evangelischen Kirchengemeinde
Pflugfelden**

Oktober bis November 2017

Reformationsjubiläum 2017

Liebe Leserinnen und Leser!

Es geht nun langsam auf den Höhepunkt der Feierlichkeiten zu. Am 31. Oktober sind 500 Jahre vergangen, seit Martin Luther seine 95 Thesen an der Schlosskirche zu Wittenberg angebracht hat. Schon seit Jahren bereiten sich die Kirchen auf dieses Jubiläum vor und auch Politik, Wirtschaft und Kultur haben sich daran beteiligt. Der 31. Oktober 2017 ist einmalig ein gesetzlicher Feiertag und somit arbeitsfrei. Die Kultur hat zahlreiche Veranstaltungen und Events rund um dieses Ereignis durchgeführt, unzählige Bücher wurden gedruckt und veröffentlicht. Wirtschaft und Tourismus haben Martin Luther als Umsatzfaktor

entdeckt. Seien es Reisen zu den Lutherstädten, Luther als Playmobil-Männchen, zahlreiche schmackhafte Produkte mit dem Lutherkopf auf der Verpackung, die Liste reicht vom Lutherbier bis zum Lutherkaffee, den er damals sicher noch nicht getrunken hat.

Luther scheint in aller Munde zu sein, oder doch zumindest wieder im Gespräch. Eifrig wird der „evangelische Heilige“ vom Sockel geholt, seine dunklen Seiten aufgedeckt. Darüber geraten seine Forderungen und seine Anstöße, seine Bemühungen um eine Veränderung in der Kirche fast schon in den Hintergrund. Inhaltlich scheint er mit seinen

Gedanken nicht immer so zu passen, wie wir es gerne hätten. Und deshalb ist auch wenig zu spüren von seinem eigentlichen theologischen Anliegen. Die Überarbeitung der Lutherbibel ist ein Zeichen, das zumindest in diese Richtung weist. Aber es ist noch lange nicht ausgemacht, dass dadurch ein neues Interesse an der Bibel, an christlichen Themen und kirchlichen Fragen aufbricht. Die Begeisterung ist noch nicht wieder entfacht. Immer mehr Menschen stehen der Kirche und dem christlichen Glauben gleichgültig, manche sogar ablehnend gegenüber. Diesem Trend zur Entkirchlichung gilt es die Bedeutung des christlichen Glaubens für unser Leben entgegenzusetzen. Und da sind alle

Christen gefragt, egal welcher Konfession. Ein mutiges Bekennen wird notwendig sein, um ein neues reformatorisches Bemühen für Kirche und Gesellschaft in Gang zu bringen. Ein Zeichen soll auch am Feiertag selbst gesetzt werden. In allen Kirchengemeinden der Ev. Landeskirche in Württemberg sollen um 10.00Uhr die Glocken läuten und ein Gottesdienst zum Reformationsjubiläum gefeiert werden. Dazu sind Sie alle ganz herzlich eingeladen. Feiern Sie mit und helfen Sie mit, dass die Bedeutung der Reformation für die heutige Zeit sichtbar und erlebbar wird.

Mit reformatorischen Grüßen



Gottesdienst-Beginn

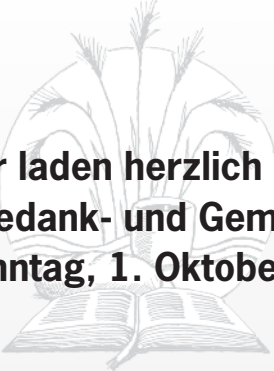
Bitte merken Sie vor, dass **ab Sonntag, dem 1. Oktober 2017** (Erntedank- und Gemeindefest) unsere Gottesdienste – auch Kindergottesdienste – wieder um **10.00 Uhr** beginnen!

Diakonische Jahresgabe 2017

„Geht’s noch? Diakonie gegen Armut“ lautet das Motto der Diakonie bei der diesjährigen Spendenaktion. Sie haben mit Ihrer Spende mitgeholfen, dass die Diakonie dazu beitragen kann, die Situation von Menschen zu unterstützen, die es alleine nicht mehr schaffen. Bis jetzt

sind in unserer Gemeinde **993,69 €** durch die Diakonische Jahresgabe zusammen gekommen. Weitere Spenden sind jederzeit möglich auf das Konto bei der VR Bank Asperg-Markgröningen, BIC: GENODES1AMT, IBAN: DE77604628080050535005.

**Herzlichen Dank
für Ihre Unterstützung!**



Wir laden herzlich ein zum Erntedank- und Gemeindefest am Sonntag, 1. Oktober 2017

unter dem Motto
„Freiheit“.

10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank
mit den Kindern aus dem Evangelischen Kindergarten.

11.30 Uhr Mittagessen im Gemeindehaus.
Rindsroulade mit Semmelknödel und Rotkraut,
als vegetarische Alternative unsere leckeren Tortellini.

Zum **Nachmittagsprogramm** tragen der **Kinderchor** ab 12.45 Uhr
und die **Spielstraße** ab ca. 13 Uhr bei.

Selbstverständlich können auch wieder Kürbisse geschnitzt
und Tombolalose gezogen werden.

Kaffee und selbstgebackene Kuchen runden den Nachmittag ab.
Der Erlös ist für unser Missionsprojekt bestimmt.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und die Begegnung mit Ihnen!**

Kindertag am Samstag, 21. Oktober 2017

Alle Kinder von 5 bis 12 Jahren sind wieder eingeladen zum Kindertag
ins Gemeindehaus zu kommen. Wir werden dort eine Geschichte
hören, singen, spielen, basteln, vespern und jede Menge Spaß haben.
Lasst euch überraschen! Mit 2 Euro seid ihr dabei!

Anmeldezettel werden wie immer in der Grundschule und in den Kindergärten
für die Vorschüler verteilt. Weitere Infos bekommt man im Pfarramt.
Es freut sich auf euch schon das Vorbereitungsteam!



Treffpunkt für Senioren am Montag, 16. Oktober 2017

Am Montag, 16. Oktober 2017, laden wir wieder alle Frauen und Männer ab 60 Jahren ganz herzlich ein.



Thema dieses Nachmittags: Die Schwäbische Kehrwoche. Wir freuen uns sehr, unseren heutigen Gast und Referenten **Herrn Andreas Reichert** bei uns in Pflugfelden begrüßen zu dürfen. Andreas Reichert wurde 1956 in Fellbach geboren und ist nicht verwandt mit dem denkwürdigen schwäbischen Humoristen Willy Reichert. Andreas Reichert lebt und arbeitet seit über 30 Jahren in Ludwigsburg. Wer weiß denn noch, was die „**Schwäbische Kehrwoche**“ ist? Der Heimatautor Andreas Reichert schließt diese Lücke und bringt eine zusammenfassende Darstellung

über die bald in Vergessenheit geratene Sonderheit der schwäbischen Reinlichkeit. Mal augenzwinkernd, mal fast wissenschaftlich wird das Allerweltsthema Kehrwoche von allen Seiten beleuchtet. Andreas Reichert hat dazu in der Hochzeit der Abschaffung der Kehrwoche in Stuttgart ein ganzes Buch verfasst. Schwaben können fürchterlich sein, wenn das komische Schildchen an der Wohnungstüre nicht beachtet wird. Wir freuen uns auf einen humorvollen und interessanten Nachmittag.

Der Treffpunkt beginnt um 14.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus Pflugfelden, Dorfstraße 23.

Es wird wie immer wieder Kaffee und Kuchen angeboten. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

Festgottesdienst zum Reformationstag 2017

Am 31. Oktober 1517 bringt Martin Luther seine 95 an der Schlosskirche zu Wittenberg an und macht damit öffentlich, wie er sich eine heilbringende und lebensbejahende Kirche auf der Grundlage des Evangeliums vorstellt. Schnell machen seine Gedanken die Runde, nicht nur in Deutschland. Sie sind der Auslöser einer Veränderung in Kirche und Gesellschaft, die man später „Reformation“ nennen wird. Auswirkungen davon sind in vielen Bereichen des Le-

bens bis heute spürbar. Von der allgemeinen Schulpflicht bis zur Bibel in den jeweiligen Landessprachen reichen diese Neuerungen.

In den Vorbereitungen auf das Reformationjubiläum wurden manche dieser Errungenschaften wieder neu in das Bewusstsein der Menschen gebracht. Wichtig ist aber auch die Rückbesinnung auf die Kernanliegen der Reformation, nämlich die Botschaft von der Liebe Gottes in Jesus Christus, wie sie in der

Bibel bezeugt wird. Wahrlich Grund genug, dieser Ereignisse nach 500 Jahren festlich zu gedenken. Wir wollen dies am **Reformationstag, dem 31. Oktober 2017**, mit einem **besonderen Festgottesdienst** tun. **Um 10.00 Uhr** werden in ganz Württemberg die Glocken der Kirchen läuten, um die Menschen zum Gottesdienst einzuladen. So auch in Pflugfelden. Natürlich steht ne-

ben der Musik auch die Botschaft des Evangeliums im Mittelpunkt der Feier. Und wenn viele mit dabei sind, dann bekommt dieser Feiertag auch seine ganz besondere Prägung.

Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen, sich bei einem Ständerling zu begegnen und auszutauschen. Auch das leibliche Wohl soll, getreu nach Martin Luther, nicht zu kurz kommen!

Offene Männer Runde am Freitag, 17. November 2017

Thema des Abends:

Allein aus Gnade! – inmitten einer Hochleistungsgesellschaft

Referent: **Friedemann Heinritz** Diakon aus Kirchberg/Murr. Wir freuen uns sehr ihn bei uns in Pflugfelden begrüßen zu dürfen. Zu unserem Thema: Der Chef fordert sie, die Ehefrau genauso wie die Kinder oder die Nachbarn. Ständig müssen wir uns für das was wir tun oder was wir nicht tun rechtfertigen. Und aufgepasst: Ist ein Sturm der Entrüstung mal losgetreten, dann zieht er erbarungslos seine Kreise. Wie gut, dass Gott uns gnädig gestimmt ist und wir mit ihm gelassen leben können. Unser heutiger Referent Friedemann Heinritz, ist verheiratet und zweifacher Vater, ist seit dem Jahr 2000 Diakon bei KIRCHE UNTERWEGS der Bahnauer Bruder-

schaft e.V. Weissach im Tal. In den Sommerferien lebt er auf einem Campingplatz, um mit Campern die gute Botschaft von Jesus zu teilen.

Während des Winters bereist er als Referent im Fachbereich „Erwachsen glauben“ Gemeinden in ganz Württemberg, er wirbt leidenschaftlich für einen fröhlichen Glauben an Jesus. Er ist für ihn ein Glücksfall fürs Leben. Wir freuen uns mit unserem heutigen Gast auf eine interessante Männer Runde.

Beginn ist um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Pflugfelden, Dorfstraße 23. Für einen kleinen Imbiss und Getränke während des Abends ist gesorgt. Über eine große Anzahl von Männern, ob jung oder alt, würden wir uns sehr freuen.



Adventsbasteln am 2. Dezember im Gemeindehaus



Herzlich eingeladen sind alle Grundschulkinder zum Adventsbasteln am 2. Dezember Gemeindehaus! Beginn ist um **14.00 Uhr**. Einladungen werden wie immer über die Grundschule verteilt. Wir freuen uns auch über Mithelfende, die an diesem Nachmittag unser Team unterstützen!

Ökumenischer Seniorennachmittag am 1. Advent



Wie gewohnt findet dieses Jahr wieder am 1. Advent unser ökumenischer Seniorennachmittag im Gemeindehaus statt. Dazu sind alle Pflugfelder Seniorinnen und Senioren der Kirchengemeinden St. Johann und der Ev. Kirchengemeinde

in das Pflugfelder Gemeindehaus Pflugfelder eingeladen. **Beginn ist um 14.30 Uhr**. Einladungen werden rechtzeitig verteilt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Lebenslauf

Diese Angaben sind nur in der gedruckten Ausgabe.